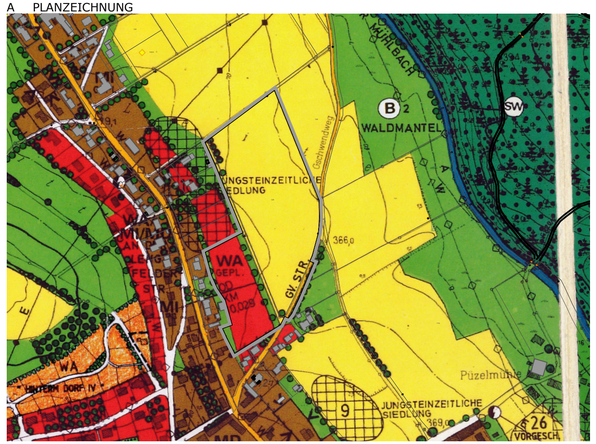
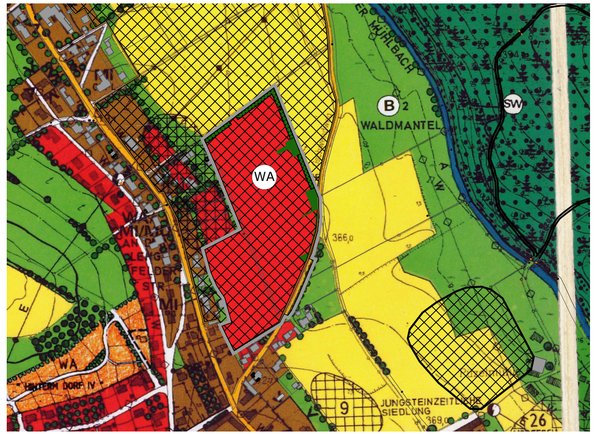
A PLANZEICHNUNG



Rechtskräftiger Flächennutzungsplan vor der Änderung M1:5.000



Änderung des Flächennutzungsplanes M1:5.000

B PLANZEICHENERKLÄRUNG

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
- WA — Allgemeines Wohngebiet nach §4 BauNVO
- MD — Dorfgebiet nach §5 BauNVO
- MI — Mischgebiet nach §6 BauNVO
- Flächen für die Landwirtschaft
- Ortsrandeingrünung
- Kartiertes Bodendenkmal lt. Denkmalatlas Bayern

C VERFAHRENSVERMERKE

1. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 19.10.2026 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf der Flächennutzungs- und Landschaftsplanänderung des in der Fassung vom 19.10.2026 hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.

3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf der Flächennutzungs- und Landschaftsplanänderung in der Fassung vom 19.10.2026 hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.

4. Zu dem Entwurf der Flächennutzungs- und Landschaftsplanänderung in der Fassung vom ..... wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... beteiligt.

5. Der Entwurf der Flächennutzungs- und Landschaftsplanänderung in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... im Internet veröffentlicht. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet wurden folgende andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeiten vorgehalten (z.B. Lesegeräte) im Rathaus / in der Gemeindeverwaltung, Zimmer [Raumbezeichnung], Anschrift: [Adresse], während folgender Zeiten [Werktage, Stunden] bereitgestellt. Die Unterlagen wurden über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich gemacht.

6. Die Gemeinde hat mit Beschluss des Gemeinderats vom ..... den Flächennutzungs- und Landschaftsplan in der Fassung vom ..... festgestellt.

Teugn, den .....

..... (Siegel)
1.Bürgermeister Manfred Jackermeier

7. Das Landratsamt Kelheim hat den Flächennutzungs- und Landschaftsplan mit Bescheid vom ....., AZ ..... gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Kelheim, den .....

Unterzeichner/-in .....

8. Ausgefertigt
Bestandteil der Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans ist der vorliegende Planteil sowie die Begründung mit ..... Seiten.

Teugn, den .....

..... (Siegel)
1.Bürgermeister Manfred Jackermeier

9. Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans wurde am ..... gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam. Auf die Rechtsfolgen der §§ 214 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit des Flächennutzungsplans einschl. Begründung und Umweltbericht wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

Teugn, den .....

..... (Siegel)
1.Bürgermeister Manfred Jackermeier

14. ÄNDERUNG FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

Abbacher Weg

Gemeinde Teugn

Rathausstraße 4, 93342 Saal a.d. Donau
Landkreis Kelheim

Vorentwurf: 19.10.2026
Entwurf:
Endfassung:

NEIDL + NEIDL
Landschaftsarchitekten und Stadtplaner

Partnerschaft mbB
Dolesstr. 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg
Telefon: +49(0)9661/1047-0
Mail: info@neidl.de//Homepage: neidl.de